Materialien/Medien: Kapitel 1				
Kooperation möglich mit: Religion, Politik	Unterrichtsvorhaben/Thema: Wir und unsere neue Schule – Erfahrungen austauschen (1)	Aufgabentyp Klassenarbeit: keine	Umfang: 4 Std.	Klasse: 5.1
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5. Sie tragen Wünsche und Forderungen angemessen vor. ▪ 6. Sie formulieren eigene Meinungen und vertreten sie in Ansätzen strukturiert ▪ 7. Sie vereinbaren Gesprächsregeln und Standards für die Gesprächsführung und achten auf deren Einhaltung. ▪ 8. Sie erkennen Kommunikationsstörungen und schlagen Korrekturen vor. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie äußern sich zu ihren Erwartungen und Wünschen hinsichtlich ihrer Schule / der Traumschule. ▪ Sie berichten von eigenen Schulerfahrungen. ▪ Sie gestalten ein Plakat zum Thema Gesprächsregeln innerhalb der Klasse. ▪ Sie halten sich an die verabredeten Regeln und sprechen über auftretende Schwierigkeiten. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 9. Sie formulieren persönliche Briefe 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie verfassen adressatengerechte Briefe, in denen sie von ihren ersten Erfahrungen an der neuen Schule berichten. 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 11. Sie gestalten Geschichten nach. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie schreiben Texte über ihre Traumschule und gestalten diese um, indem sie sie malen. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie verfassen adressatengerechte Briefe, in denen sie von ihren ersten Erfahrungen an der neuen Schule berichten. 		

Materialien/Medien: Deutschbuch, Kap. 3 (Kap. 10)				
Kooperation möglich mit:	Unterrichtsvorhaben/Thema: Erlebnisse im Alltag - spannend erzählen (2)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 1	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.1
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Sie erzählen eigene Erlebnisse und Erfahrungen sowie Geschichten geordnet, anschaulich und lebendig. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie verwenden Gestaltungsmittel wie Steigerung, Andeutungen, Vorausdeutungen Pointierung. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Sie erzählen Erlebnisse und Begebenheiten frei oder nach Vorlagen anschaulich und lebendig. Sie wenden dabei in Ansätzen Erzähltechniken an. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erzählen Alltagsgeschichten von sich und anderen Personen. ▪ Sie gestalten einen Erzählkern aus. ▪ Sie schreiben eine Erzählung zu vorgegebenen Reizwörtern. ▪ Sie unterscheiden zwischen äußerer und innerer Handlung. ▪ Sie orientieren sich an der Lesefieberkurve (Spannungsbogen). 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 11. Sie gestalten Geschichten nach, formulieren sie um, produzieren Texte mithilfe vorgegebener Textteile. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie führen eine Erzählung fort, schreiben sie um, wechseln die Perspektive. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler erkennen die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation. ▪ 8. Sie untersuchen Unterschiede zwischen mündlichem und schriftlichem Sprachgebrauch und erkennen und nutzen die verschiedenen Ebenen stilistischer Entscheidungen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie unterscheiden zwischen Formen des mündlichen und schriftlichen Erzählens und erproben sie. ▪ Sie treffen eine bewusste Wahl hinsichtlich der sprachlichen Gestaltung mündlicher und schriftlicher Erzählungen. 		

Materialien/Medien: Deutschbuch, Kap.5				
Kooperation möglich mit:	Unterrichtsvorhaben/Thema: Allerlei Wörter - Wortarten entdecken (3)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 5	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.1
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 9. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie orientieren sich an den im Orientierungsunterricht festgelegten Gesprächsregeln und beziehen sich in ihren Äußerungen aufeinander. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden Textformulierung und Textüberarbeitung an. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie formulieren abwechslungsreiche, treffende und adressatengerechte Texte. Sie überarbeiten Texte hinsichtlich von Rechtschreibung, Adressatenbezug und stilistischer Varianz und Treffsicherheit. 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 8. Sie verstehen kürzere Erzählungen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erfassen Texte (Eulenspiegel-Erzählungen) inhaltlich und setzen sich mit diesen Inhalten vor dem Hintergrund ihrer eigenen Erfahrungen auseinander. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers ▪ 3. Sie unterscheiden Wortarten, erkennen und untersuchen deren Funktion und bezeichnen sie terminologisch richtig. ▪ 4. Sie kennen die einschlägigen Flexionsformen und deren Funktionen und wenden sie richtig an. ▪ 6. Sie untersuchen die Bildung von Wörtern. ▪ 11. Sie verfügen - aufbauend auf der Arbeit in der Grundschule - über vertieftes Wissen der Laut-Buchstaben-Zuordnung und wenden es an. ▪ 12. Sie beherrschen wortbezogene Regelungen und deren Ausnahmen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erkennen die folgenden Wortarten im Textzusammenhang, unterstreichen und benennen sie: Verb, Artikel, Nomen, Adjektiv, Pronomen, Konjunktion, Adverb. ▪ Sie legen Tabellen an und ordnen die Wortarten richtig ein. ▪ Sie stellen Fragen zu Kasus, Numerus und Genus und bestimmen sie. ▪ Sie konjugieren Verben in verschiedenen Tempora. ▪ Sie leiten Wörter von verwandten Wörtern ab, bilden neue Zusammensetzungen und verwenden sie in einem sinnvollen Kontext. ▪ Sie steigern Adjektive und überarbeiten Texte. 		

	<ul style="list-style-type: none">▪ 14. Sie korrigieren und vermeiden Fehlschreibungen.	<ul style="list-style-type: none">▪ Sie nutzen ihr Wissen bezüglich der Wortarten, um eigene Texte anschaulich, treffend und abwechslungsreich zu gestalten.▪ Sie überarbeiten ihre Texte hinsichtlich der schon aus der Grundschule bekannten Rechtschreibregeln.▪ Sie schlagen unbekannte Wörter nach.▪ Sie ordnen ihre Fehler nach vorgegebenen Fehlerschwerpunkten und korrigieren ihre Texte gezielt.	
--	---	---	--

Materialien/Medien: Deutschbuch, Kap. 12				
Kooperation möglich mit:	Unterrichtsvorhaben/Thema: Gedichte machen Spaß – Vortragen und gestalten (4)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 6	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.1
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler sprechen im Deutschunterricht deutlich und artikuliert und lesen flüssig. ▪ 11. Sie sprechen gestaltend. ▪ 12. Sie tragen kürzere Texte auswendig vor. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie lesen lyrische Texte sinnstiftend vor. ▪ Sie erproben die Wirkung unterschiedlicher Sprechweisen und nutzen Artikulation, Modulation, Tempo, Mimik und Gestik für ihren gestaltenden Vortrag. ▪ Sie erproben das Auswendiglernen als Möglichkeit der Texterschließung. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie nutzen produktive Schreibformen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie verfassen nach Vorlage eigene lyrische Texte (z.B. Elfchen, Haiku, ...). ▪ Sie schreiben eine weitere Strophe zu einem vorliegenden Text. ▪ Sie schreiben Parallelgedichte. 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 6. Sie unterscheiden einfache literarische Formen, erfassen deren Inhalte und Wirkungsweisen unter Berücksichtigung sprachlicher und struktureller Besonderheiten. ▪ 9. Sie untersuchen Gedichte unter Berücksichtigung einfacher formaler, sprachlicher Beobachtungen. ▪ 10. Sie untersuchen Dialoge und einfache dramatische Szenen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erfassen elementare Strukturen von Gedichten: Strophe, Reim, Vers, Metrum (Jambus, Trochhäus), Kadenz. ▪ Sie entwickeln Sensibilität für Klang und Rhythmus. ▪ Sie untersuchen und vergleichen themen- und motivgleiche Gedichte miteinander. ▪ Sie gestalten Gedichte als kurze Rollenspiele um. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie untersuchen die sprachliche Gestaltung (z.B. Wortwahl) eines lyrischen Textes und erfassen die Wirkungsweise des Gedichts. 		

Materialien/Medien: Deutschbuch, Kap.4				
Kooperation möglich mit: Biologie	Unterrichtsvorhaben/Thema: Tiere beobachten – Beschreiben und berichten (5)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 2	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.2
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3. Sie beschaffen Informationen und geben diese adressatenbezogen weiter. (<i>über einfache Sachverhalte berichten; in einfacher Weise Personen, Gegenstände und Vorgänge beschreiben</i>) ▪ 4. Sie tragen zu einem begrenzten Sachthema stichwortgestützt Ergebnisse vor und setzen hierbei in einfacher Weise Medien ein ▪ 10. Sie machen sich Notizen, um Gehörtes festzuhalten. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie berichten in einfacher Weise über Tiere und ihre Lebensweise. ▪ Sie recherchieren die Lebensweise und Merkmale bestimmter Tiere, gestalten Plakate und tragen ihre Ergebnisse vor. ▪ Sie hören sich gegenseitig zu und notieren die Ergebnisse der Mitschüler. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3. Sie informieren über einfache Sachverhalte und wenden dabei die Gestaltungsmittel einer sachbezogenen Darstellung an. Sie nutzen Informationen einer Erzählung, eines Films, eines Lexikonartikels, um ein Lebewesen zu beschreiben. Sie erklären die Bedeutung nichtsprachlicher Zeichen. ▪ 8. Sie formulieren Aussagen zu diskontinuierlichen Texten 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie berichten über eigene Erfahrungen mit Personen oder Tieren. ▪ Sie verfassen Texte (z.B. Steckbriefe) über Haustiere und Zootiere und beschreiben diese nach vorgegebenen Kriterien. ▪ Sie deuten Grafiken zur Körpersprache der Tiere, werten Tabellen aus und verwenden diese Informationen in ihren Beschreibungen. 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler unterscheiden informationsentnehmendes und identifikatorisches Lesen. Sie erfassen Wort- und Satzbedeutungen, satzübergreifende Bedeutungseinheiten und bauen unter Heranziehung eigener Wissensbestände ein zusammenhängendes Textverständnis auf. Sie verfügen über die grundlegenden Arbeitstechniken der Textbearbeitung: ▪ 2. Sie nutzen Informationsquellen, u.a. auch in einer zuvor erkundeten Bibliothek. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie entnehmen Texten, Tabellen und Grafiken Informationen und notieren sich zentrale Aspekte. ▪ Sie markieren und unterstreichen wichtige Textaussagen. ▪ Sie gliedern Texte, finden Überschriften für Teilabschnitte. ▪ Sie formulieren Fragen an den Text und klären die Bedeutung einzelner Begriffe und Aussagen mit Hilfe von Schülerlexika, Wörterbüchern und in Ansätzen auch durch das Internet. 		

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 3. Sie entnehmen Sachtexten (<i>auch Bildern und diskontinuierlichen Texten</i>) Informationen und nutzen sie für die Klärung von Sachverhalten. ▪ 4. Sie unterscheiden grundlegende Formen von Sachtexten (<i>Bericht, Beschreibung</i>) in ihrer Struktur, Zielsetzung und Wirkung. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie arbeiten mit der 5-Schritt-Lese-Methode. 	
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Sie erkennen die Abhängigkeit der Verständigung von der Situation. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie unterscheiden die unterschiedliche sprachliche Gestaltung und Intention verschiedener Arten von Beschreibungen, z.B. Steckbriefe und Lexikonartikel. 	

Materialien/Medien: Deutschbuch, Kap. 6				
Kooperation möglich mit:	Unterrichtsvorhaben/Thema: Sprachspiele – Satzglieder und Sätze (6)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 5	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.2
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 9. Sie hören aufmerksam zu und reagieren sach-, situations- und adressatenbezogen auf andere. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie orientieren sich an den im Orientierungsunterricht festgelegten Gesprächsregeln und beziehen sich in ihren Äußerungen aufeinander. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich ein Schreibziel und wenden elementare Methoden der Textplanung, Textformulierung und Textüberarbeitung an. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie erstellen mit Hilfe von Notizen und Stichwörtern einen Schreibplan. ▪ Sie überarbeiten eigene Texte und Texte anderer Schülerinnen und Schüler (z.B. in Form einer Schreibkonferenz). ▪ Sie gestalten Texte adressatengerecht und achten auf eine sinnvolle Strukturierung (Blattaufteilung, Rand, Absätze, Lesbarkeit). 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1. Sie erfassen Wort- und Satzbedeutungen, satzübergreifende Bedeutungseinheiten und bauen unter Heranziehung eigener Wissensbestände ein zusammenhängendes Textverständnis auf. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie lesen die Texte ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler und verstehen sie. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 5. Sie beschreiben die grundlegenden Strukturen des Satzes. ▪ 7. Sie verfügen über Einsichten in sprachliche Strukturen durch die Anwendung operationaler Verfahren. (Verschiebe-, Umstell-, Weglass-, Ersatz-, Erweiterungs-, Ergänzungs-, Umformungsprobe, Aufbau und Gliederung von erzählenden und argumentierenden Texten) ▪ 9. Sie untersuchen Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen. ▪ 10. Sie beziehen ihre Kenntnisse in der deutschen 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie untersuchen und bestimmen verschiedene Satzarten: Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz. ▪ Sie untersuchen und bestimmen verschiedene Satzglieder: Subjekt, Prädikat, Objekt, Adverbiale, Attribute. ▪ Sie untersuchen Satzstrukturen, Wörter und Wortgebrauch. ▪ Sie vergleichen die Stellung von Satzgliedern in der deutschen Sprache mit der Satzstellung im Englischen. 		

	Sprache auf das Erlernen fremder Sprachen. ▪ 13. Sie kennen und beachten satzbezogene Regelungen.		
--	---	--	--

Materialien/Medien: Ganzschrift nach Wahl				
Kooperation möglich mit:	Unterrichtsvorhaben/Thema: Ein Jugendbuch lesen und verstehen (7)	Aufgabentyp Klassenarbeit: Typ 4 a	Umfang: 16 Std.	Klasse: 5.2
Bereich	Kompetenzen	Unterrichtsinhalte, Methoden und Arbeitstechniken	Leistungsüberprüfung	
Sprechen und Zuhören	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 13. Sie setzen beim szenischen Spiel verbale und nonverbale Mittel bewusst ein und erproben deren Wirkung. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie stellen Situationen aus der Ganzschrift in Form eines Rollenspiels dar. ▪ Sie bauen ein Standbild um Beziehungen und Haltungen der Figuren der Ganzschrift darzustellen. 		
Schreiben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 6. Sie geben den Inhalt kürzerer Texte / Textausschnitte in eigenen Worten wieder. ▪ 7. Sie entwickeln und beantworten Fragen zu Texten und belegen ihre Aussagen. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie fassen den Inhalt einzelner Kapitel zusammen. ▪ Sie beantworten Fragen zu einzelnen Kapiteln der Ganzschrift. ▪ Sie verfassen Steckbriefe zu den einzelnen Figuren der Ganzschrift. ▪ Sie arbeiten mit Textbelegen. 		
Lesen – Umgang mit Texten und Medien	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 7. Sie wenden einfache Verfahren der Textuntersuchung und Grundbegriffe der Textbeschreibung an. (<i>Texte inhaltlich erfassen; Handlungen, Figuren und Konflikte kommentieren; einfache Formen der Gliederung von Texten als Hilfsmittel des Verstehens kennen lernen - grafische Darstellung, Überschriften finden</i>) ▪ 8. Sie verstehen kürzere Erzählungen, Jugendbücher und Ausschnitte aus literarischen Ganzschriften. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie kommentieren Handlungen, Figuren und Konflikte der Ganzschrift. ▪ Sie verfassen Tagebucheinträge aus der Sicht einer Figur. ▪ Sie schreiben einen Brief an den Autor/die Autorin. 		
Reflexion über Sprache	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Sie schließen von der sprachlichen Form einer Äußerung auf die mögliche Absicht ihres Verfassers. 	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Sie untersuchen ausgewählte Textstellen hinsichtlich ihrer Wirkungsabsicht. 		